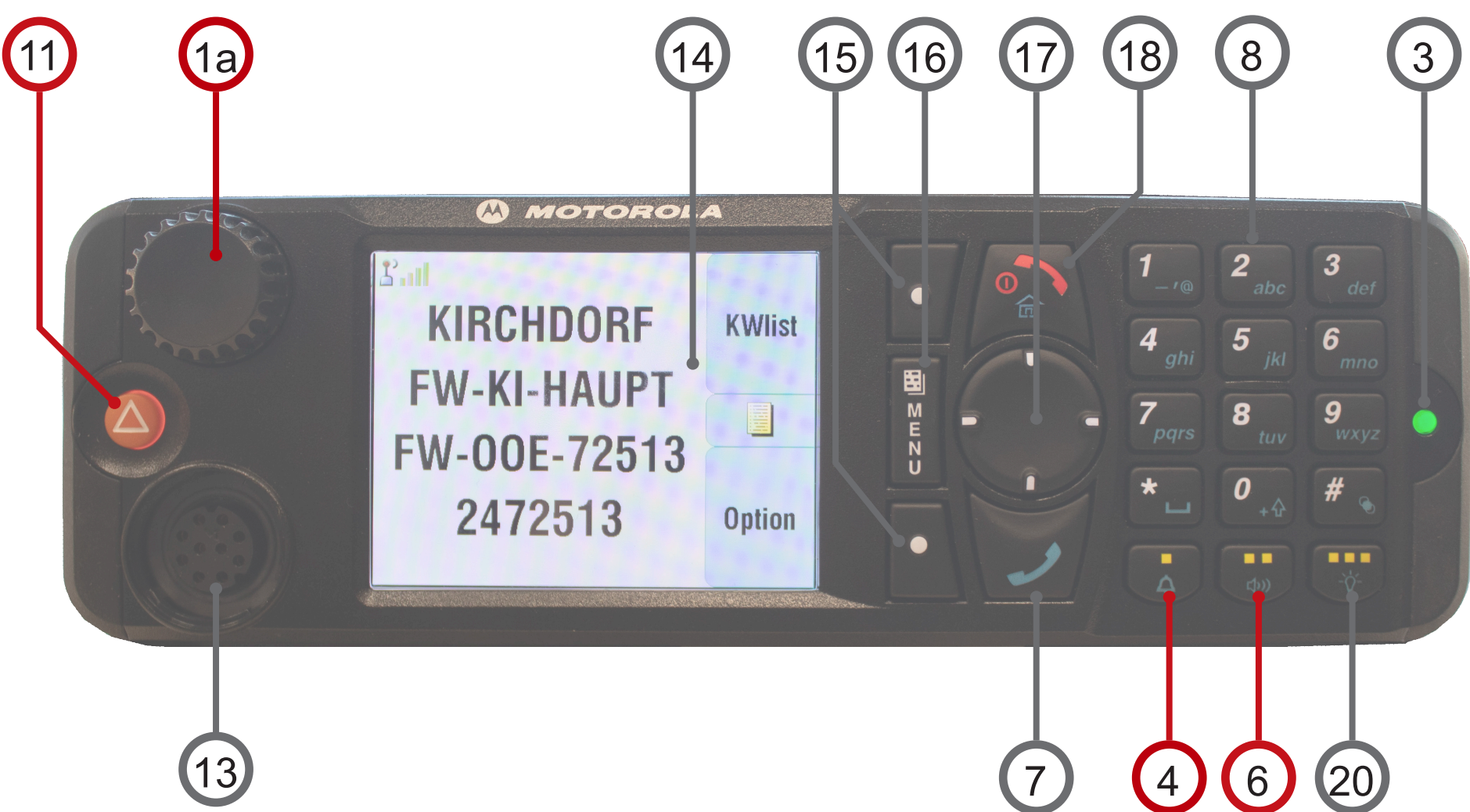




Handfunkgerät MTP 3550



Mobilfunkgerät MTM 5400



Symbole

	Netzbetrieb Aktiv		Tastensperre Aktiv
	Kein Netz vorhanden		Standort - GPS
	Signalstärke		Akku Voll (80 - 100 %)
	Direct Mode		Akku Mittel (60 - 80 %)
	Mit DMO Repeater verbunden		Akku Schwach (25 - 60 %)
	Notfallmodus		Akku sehr schwach (5 - 25 %)
	Neue Nachricht(en)		Akku leer (0 - 5 %)

Trunked Mode - TMO

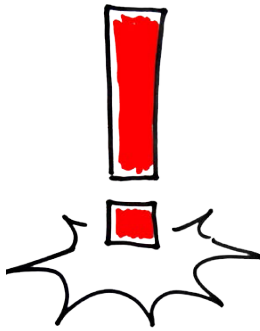
Das Gerät ist im Funknetz eingebucht. Grundsätzlich werden alle Einsätze im TMO abgewickelt. Ausgenommen davon sind Atemschutzeinsätze und Einsätze in unversorgten Gebieten. Die Qualität der Netzversorgung wird, ähnlich wie bei einem Mobiltelefon, mit einem Symbol am Display dargestellt. Ist kein Netz vorhanden, wird dies am Display angezeigt und es können in dieser Betriebsart keine Funkgespräche geführt werden.

Direct Mode - DMO

Das Gerät ist NICHT im Funknetz eingebucht. Diese Betriebsart ist für den Atemschutzeinsatz vorgesehen. Zusätzlich kann diese Betriebsart in unversorgten Gebieten und als Notfunk verwendet werden. Alle Funkgeräte die sich ebenfalls im DMO befinden und dieselbe DMO-Sprechgruppe ausgewählt haben, können innerhalb der Funkreichweite miteinander kommunizieren.

Sprechgruppen TMO - Trunked Mode
(Beispiel Hauptordner Bezirk Kirchdorf)

FW-KI-HAUPT	Bezirks-Hauptsprechgruppe
FW-KI-AUSW-1	Bezirks-Ausweichsprechgruppe 1
FW-KI-AUSW-2	Bezirks-Ausweichsprechgruppe 2
FW-KI-AUSW-3	Bezirks-Ausweichsprechgruppe 3
FW-KI-AUSW-4	Bezirks-Ausweichsprechgruppe 4
FW-KI-AUSW-5	Bezirks-Ausweichsprechgruppe 5
FW-KI-AUSW-6	Bezirks-Ausweichsprechgruppe 6
FW-KI-SONDER	Bezirks-Sondersprechgruppe
BOS-KI	Bezirks-Sprechgruppe für alle Einsatzorganisationen
GE-KI	Bezirks-Sprechgruppe Gemeindeeinsatzleitung
HS-MITTE	Hubschrauber-Sprechgruppe Mitte (OÖ, SBG, KTN)
FW-...HAUPT	Bezirks-Hauptsprechgruppen der angrenzenden Bezirke



Alle Funkgeräte in Oberösterreich erhalten die gleiche Programmierung.

Bei Einsätzen in anderen Bezirken oder in anderen Bundesländern, können die benötigten Sprechgruppen über das Menü ausgewählt werden.

Die zu wählende Bezirks-Ausweichsprechgruppe bezieht sich immer auf den eigenen Feuerwehrrabschnitt.
z.B.: Ausweich 4 = Abschnitt 4
Zu verwenden bei Übungen, Starklastfällen und starker Belegung der Hauptsprechgruppe.
Wechseln der Sprechgruppe nur auf Anweisung des Einsatzleiters.

Sprechgruppen DMO - Direct Mode
(Einheitlich in ganz Österreich)

FEUERWEHR	DMO Sprechgruppe (nur bei Feuerwehrrückgeräten programmiert)
FEUERWEHR 1	DMO Sprechgruppe 1 (bei allen Funkgeräten programmiert)
FEUERWEHR 2	DMO Sprechgruppe 2 (bei allen Funkgeräten programmiert)

Display



Das Funkgerät befindet sich in der Bezirks-Hauptsprechgruppe.



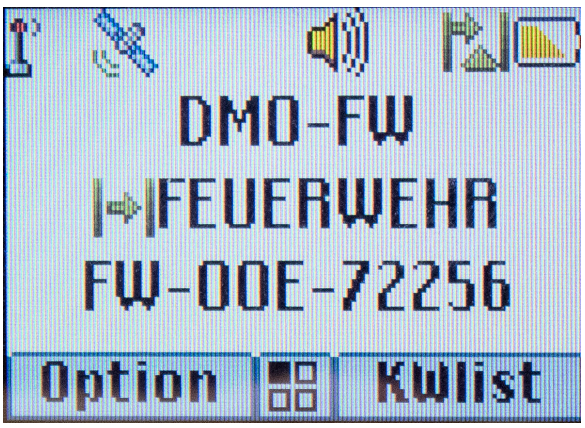
Das Funkgerät befindet sich in der Bezirks-Ausweichsprechgruppe 4.



Am Funkgerät ist die Tastensperre aktiv.



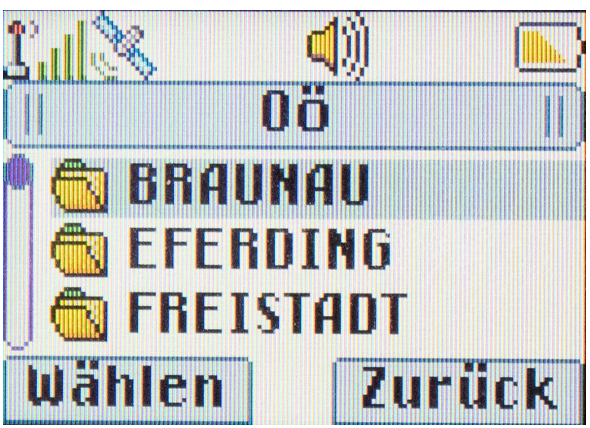
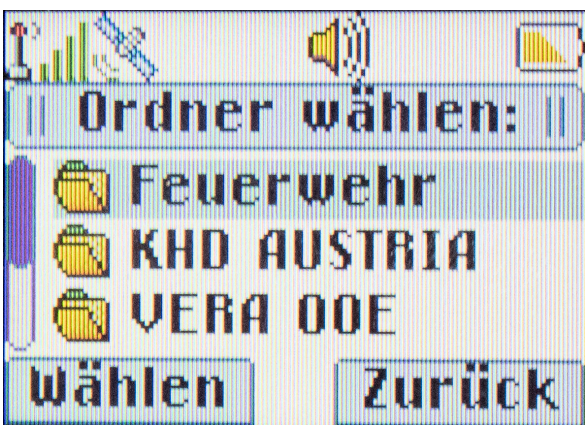
Das Funkgerät wechselt in die Betriebsart DMO - Direct Mode.



Das Funkgerät befindet sich in der DMO Sprechgruppe FEUERWEHR.



Tastensperre lösen.
Die Funktion der automatischen Tastensperre kann dauerhaft über das Menü deaktiviert werden.



Ordnerstruktur für den Wechsel in einen anderen Bezirk.
Ordner → Feuerwehr → OÖ → Bezirk

Statusmeldungen

Durch längeres drücken der jeweiligen Taste.

- 0 Abgemeldet - Einsatzmittel nicht Einsatzbereit
- 1 frei Wache - Einsatzmittel Einsatzbereit FW-Haus
- 2 frei Funk - Einsatzbereit ausserhalb FW-Haus
- 3 Ausfahrt - Am Weg zum Einsatz
Ist bei jedem Einsatz durchzuführen.
Kein Ersatz der F5-Taste am WAS.
- 4 Am Einsatzort - Eintreffen am Einsatzort
(Standort wird übertragen für ev. Nachalarmierungen)
- 5 Sprechwunsch - Mit der alarmierenden Stelle
(z.B.: Absetzen einer Lagemeldung)
- 6 Alarmierungsauftrag
An die alarmierende Stelle
- 7 bedingt einsatzbereit Wache
- 8 andere Wache
- 9 bedingt Einsatzbereit Funk

Atemschutznottall

„Mayday-Mayday“

Trupp
(Welcher Trupp setzt den Notruf ab)

Standort
(Wo befindet sich der Trupp)

Lage
(Was ist passiert, Druck, ...)

„Mayday-Kommen“

Funkstille für weitere Trupps.
Verantwortlicher GRKDT stellt die Kommunikation sicher.

NUR im Notfall verwenden.